

Das bestehende Netz: Welche Antennen sind in Betrieb

Der aktuelle Stand der Mobilfunk-Sendeanlagen-Bewilligungen von Anfang April 2001 ist in der nachfolgenden Tabelle dargestellt.

Die Zusammenstellung zeigt, dass einige Antennen trotz hängigem Verfahren in Betrieb sind. Das ist möglich, weil die aufschiebende Wirkung von Beschwerden aufgrund Regierungsbeschluss entfällt.

Standort	In Betrieb	Bewilligt	Verfahren hängig	Bemerkung
Balzers				
Rheinbrücke	x	x		Provisorische Bewilligung für 1 Jahr
MSC Viag	x		x	Beschwerde hat keine aufschiebende Wirkung
Unaxis AG	x		x	
Bendern				
Rheindamm	x	x		Provisorische Bewilligung für 1 Jahr
Eschen				
Silo Näscher	x		x	
Rohrmäder			x	
Malbun				
alter Standort	x	x		Standort soll geändert werden
neuer Standort			x	
Mauren				
MSC Mobilkom	x		x	Bewilligung auf eigenes Risiko
Nendeln				
Bürstwald	x	x	x	
Ruggell				
Standort 1			x	Es wird nur ein Standort benötigt
Standort 2			x	Es wird nur ein Standort benötigt
Schaan				
Buurabund	x	x		
Hilcona	x	x		
Wiesengasse	x	x		Provisorische Bewilligung für 1 Jahr
Triesen				
Holzbau Kindel			x	
Leitawies			x	
Swarovski	x	x	x	Verfahren wegen Erweiterung hängig
Triesenberg				
Tunnel Nord	x	x		
Tunnel West	x	x		
Vaduz				
Erbli	x	x		
Post	x		x	Bewilligung auf eigenes Risiko
LTN	x	x		
Gerster	x	x		

Tabelle: Stand der Bewilligungen für Mobilfunk-Sendeanlagen vom 12. April 2001. Als Sendeanlage oder Standort werden ein oder mehrere in räumlichem Zusammenhange stehende Sendemasten mit jeweils mehreren Antennen der verschiedenen Betreiber bezeichnet.

Quelle: R. Jenne, VGM